

Kopieren ohne Kopierer? Das ist ja einfach!

Lerne eine Übertragungstechnik und du kannst alles abzeichnen.

Material:

- ein Bildvorlage/ Foto
- mehrere Blatt Papier z.B. DinA6 (Postkarte)
- Wachsmaler
- HB-Bleistift oder Kugelschreiber
- schwarzer Filzstift
- Klebeband
- zum Ausmalen z.B. Tuschkasten



1. Foto aussuchen und Arbeitsplatz einrichten

Beispiel: Bildvorlage „Löwe“. ACHTUNG!
Ein Fotomotiv (rechts) ist schwerer als eine Comic-Vorlage (links)



2. Einseitiges Kopier-/ Wachspapier herstellen

Nehme ein Papier und einen dunkel-farbigem Wachsmaler und **übermale** die ganze Fläche gleichmäßig bis du keine weißen Bereiche mehr siehst.

Je dicker die Wachsschicht, umso besser!



3. Kopiervorgang vorbereiten

a) **Lege** nun das Wachspapier mit der gewachsen Seite auf ein sauberes weißes Papier.

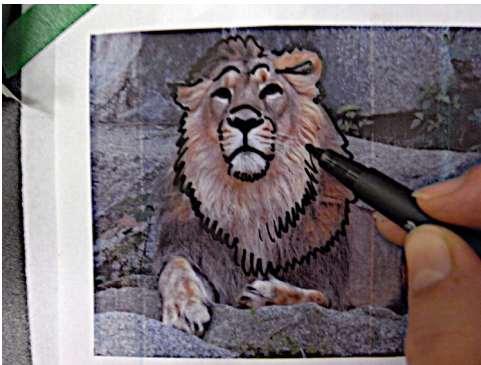


b) **Lege** nun das Foto auf das Wachspapier, so dass dein Motiv direkt darüber ist, was du kopieren willst.



c) **Befestige** das Wachspapier und das Foto gut mit Klebeband, damit nichts verrutschen kann.

Das ist sehr wichtig, damit es gelingt!



4. Motiv mit Filzstift nachzeichnen

(Ein Zwischenschritt für Anfänger.)

Nehme dir jetzt nur das Foto vor. **Zeichne** mit einem Filzstift die wichtigsten Linien **nach**. Bei dem Löwen hier, habe ich die äußere Umrisslinie des Löwenkörpers nachgezeichnet, aber auch die inneren Körperlinien, wie sein Gesicht (Augen, Nase, Maul usw.).

Nicht zu vergessen, habe ich auch seine Pfoten, wie auch einige Hintergrundlinien nachgezeichnet, damit der Löwe gut im Bild sitzt.



5. Motiv mit hartem Stift kräftig nachziehen

Verwende nun ein festes Zeichengerät z.B. einen Kugelschreiber oder einen HB-Bleistift.

Zeichne nun die wichtigsten Linien deines Motivs **nach**.

Drücke fest **auf** während du die Linien nachzeichnest. *Ich hätte dir auch schreiben können, statt „aufdrücken“, das Verb „**drucken**“, weil es jetzt der Kopier- bzw. der Druckvorgang ist!*



6. Kopiervorgang abschließen

Entferne die Klebebänder, das Foto und das Wachspapier.



Betrachte dein Ergebnis.
Hast Du alle wichtigen Linien erwischt?

Ist es noch nicht so gelungen, musst du es einfach noch einmal versuchen.

8. Bist du mit deinem Ergebnis zufrieden, so kannst du es ausmalen.



Mit dieser Übertragungstechnik - man sagt auch Transfertechnik dazu - lassen sich komplizierte Motive entwickeln. Ob für große Wandgemälde oder Wimmelbilder. Berühmte Künstler und Künstlerinnen haben diesen Trick für sich schon lange entdeckt. Man kann es auch mit anderen Farben oder Materialien tun. Darum ist die Strategie mit dem Wachspapier nur eine, von vielen weiteren Varianten...

VIEL ERFOLG!